

Aufbruch

Wenn dein Rücken sich streckt
und dein Kopf sich hebt,
dann traue den Gesten,
die Hoffnung wagen.

Öffne Fenster und Augen,
lass auf Netzhaut und Herzhaut
die Farben fallen,
in denen das Leben
dir blüht.

© Tina Willms, Spiritletter 2008 vom 05. Juni 2014

Generalvikar Prälat Tobias Przytarski

- Überreichung der Ernennungsurkunde mit Aufgabenbeschreibung; Schrittweise Übernahme der Aufgaben in den kommenden zwei Jahren
- Dank an Abteilungsleiter Kategoriale Seelsorge, Herr Hermann Fränkert- Fechter, Seelsorgeamtsleiterin, Frau Uta Raabe und Personaldezernent, Msgr. Dr. Hansjörg Günther für das Gespräch am 17.02.2014
- Frage, die mir gestellt wurde: Wie kommen Sie dazu, "Polizei- und Zollseelsorge" machen zu wollen? Anfrage meines Provinzials ...

Beiden Präsidenten: Klaus Kandt und Andreas Schneider

ein wenig Biographisches und Fachliches

- Polizei/Justiz:
als Ministrant mit Kaplan zum Sonntagsgottesdienst in die U-Haft
- Zoll:
 - in Bad Kreuznach, meine Heimatstadt, war das Zollamt nur wenige Gehminuten von unserer Wohnung entfernt
 - in mein Lehrzeit zum Industriekaufmann Lehrbericht über Einfuhr/Ausfuhr; Hongkong, Italien, Frankreich
 - im BWL-Studium in Mannheim Steuerrecht, Abgabenordnung; Steuerlehrbuch: durch Ordenseintritt erleidet einer/eine den "Bürgerlichen Tod".
 - Pressesprecher Andreas Meyer: Und damit Ihnen auch schon vorher der Zoll (im NT spricht man wohl vom publicanus) zu Herzen geht, ...
 - Primizmesse: Evangelium Matthäus 9, 9-13 Zöllner Matt
 - als Leihgabe: Alfons und Jutta Pausch, Steuern in der Bibel, 1986
- Polizei
 - FH Polizei Villingen- Schwenningen: Ethik; 2000
 - BPOLD Frankfurt/M. Flughafen: Seminar für die Leitungsebene: "Anständig führen und anständig geführt werden. Leistung mit Menschenwürde - Fairness und Vertrauen - Transparenz - Wertschätzung" 2008
 - Pressesprecherin Andrea Keune: Für einen Flyer Foto von Schutzschirm

Foliensätze überreichen

Pater Reinhold Wehner SJ

- dankbar für langes Gespräch im Januar im CK über seine bisherige Aufgabe; Zeitschrift Bistum Münster: "Unsere Seelsorge: Polizeiseelsorge" Juni 2012

Pfarrer Reinhard Vogt

- dankbar für die inhaltliche Vorbereitung des Ökumenischen Gottesdienst zur Vereidigung am 27. Juni 2014.

Interessenvertreter von Polizei und Zoll

- danke, dass Sie meiner Einladung gefolgt sind. Ich wünsche mir, dass ich ihnen achtsamer, wohlwollend-kritischer Begleiter sein darf.

Hermann Fränkert- Fechter

- Viele Mails, persönliches Wohlwollen, Wertschätzung: Dank mit "Mails aus dem Jenseits"

Mein Wunschzettel an die Präsidenten:

- Ich will lernen, was Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Zoll und Polizei im Alltag tun und was diese beschäftigt. Deshalb die Bitte um Möglichkeit, an Einsätzen der verschiedenen Bereiche, z.B. Direktionen, dabei zu können.
- Ich suche "offene Ohren" auch bei heiklen Themen, wo die Unterscheidung zwischen Moralität und Legalität geboten ist und eingeübt werden will, auch von mir. Dabei denke ich auch an die Menschen, die das Gegenüber von Polizei und Zoll sind. Konkret bewegt mich das "Kirchenasyl in St. Christophorus" als Schnittmenge und Reibungsfeld. Ich übernehme als Jesuit die Aufgabe der Seelsorge bei Polizei und Zoll im Erzbistum Berlin. Und da behalte ich auch den JRS in Berlin und andere Aufgaben, die meine Mitbrüder und Laien in Berlin erfüllen, im Blick.
- Ich suche einen "Dienstraum", der einen niedrig schwelligen Zugang für die Menschen aus Polizei und Zoll haben muss, die ich als Seelsorger begleite, vielleicht in der Polizeidirektion 1, wo der "Raum der Stille" ist; sicherlich ökumenisch zu nutzen.
"Auch im Falle einer Krisenintervention bei Polizeiangehörigen kann dieser Raum genutzt werden. Oftmals werden Polizisten nach schweren Einsätzen mit ihren Gefühlen und Ängsten alleingelassen. Auch hier bietet sich eine fachkundige Betreuung an, die durch behördeninterne und externe Kapazitäten gewährleistet werden kann."

<http://www.berlin.de/polizei/dienststellen/polizei-in-den-bezirken/direktion-1/artikel.62103.php>

Was biete ich an:

- Lernbereitschaft in einem Arbeitsfeld mit neuen Menschen und Funktionen.
- Persönliche Begleitung auf deren eigenem Weg.
- Sachthemen rund um Ethik und soziale Kompetenzen

Mein Lebensmotto

"Mittendrin auf der Straße des Lebens" [900 Jahre Benno von Meißen 2006]

P. Dr. Benno Kuppler SJ

Seelsorger für Polizei und Zoll
Handy 0151 - 21202984
polizeiseelsorge@erzbistumberlin.de
www.polizeiseelsorge-berlin.de

Postadresse [privat]
Tiergartenstraße 30/31
10785 Berlin